* * * Für den Handverkauf in eine Materialhandlung sucht die Commissionsanstalt, Burgstraße Nr. 146, einen Gehülfen, welcher gleich antreten kann.

Zu kaufen gesucht. Sollte Jemand ½ Dtzd. gebrauchte, doch gut gehaltene Rohrstühle abzulassen haben, der melde sich beim Goldarbeiter Hetzel, in der Hainstraße.

Logis gesucht. Zu Johanni wird ein kleines Familien-Logis in der Stadt oder Vorstadt von ein paar stillen Leuten, und noch eins von 2 Stuben nebst Zubehör; im Preis von 60 bis 70 Thlr., in der Gegend des Brühls, der Ritterstraße oder Nikolaistraße, zu miethen gesucht. Anzeigen bittet man darüber in der Burgstraße Nr. 90, 3 Treppen hoch, vorne heraus, abzugeben.

Anerbieten. Es können noch mehrere Frauenzimmer im Weißnähen bei mir, sowohl in, als außer dem Hause, Arbeit finden, wobei ein mäßiger Verdienst und pünktliche Zahlung erfolgt. Außer dem Hause kann Arbeit abgeholt werden von früh 6 bis Abends 8 Uhr. Unangenehmen Verwechselungen wegen, bitte ich jedoch, auf nachstehende Adresse genau Acht zu haben.
Augustin Kohlhauß, Johannisgasse Nr. 1326.

Meßvermiethung eines großen Gewölbes nebst Schreibestube, andern Stuben und Niederlagen, von und mit der Michaelismesse 1825 an; desgleichen eines kleinern Gewölbes nebst Zubehörungen, von heute an, im Eckhause der Reichsstraße und des Böttchergäßchens Nr. 434, bei der Eigenthümerin zu erfragen.

Vermiethung. Das in dem Hause sub Nr. 506, in der Reichsstraße befindliche Gewölbe nebst einer daran stoßenden Niederlage ist für die nächste und folgende Messen zu vermiethen; durch
Finanz-Commissair Petzold, in Nr. 510.

Vermiethung. Es ist im Kohlgarten ein angenehmes Sommer-Logis von 7 Pièçen, nebst Gärtchen, zu vermiethen, und das Nähere hier, Nr. 845, im Hofe eine Treppe hoch, zu erfragen.

Vermiethung. In Nr. 542 auf der Reichsstraße, Kochs Hof gegenüber, ist zu Michaeli 1825 die erste Etage, welche die Herren Baucher & Dupasquier zum Waarenlager jetzt inne haben, zu vermiethen. Nachricht giebt die Sanderin im Hofe quer vor.

Vermiethung. In Lindenau, bei dem Maurer Lehmann, sind zwei Sommerlogis für ledige Herren, mit Meubles, zu vermiethen.

Zu vermiethen ist in der Hainstraße Nr. 196 die erste Etage von nächste Michaeli an, und das Nähere darüber bei dem Hausbesitzer zu erfahren.

Gelegenheit nach Warschau, Breslau oder Posen, zu gemeinschaftlichen Spesen mit Extrapost, Sonnabend, den 30. April. Zu erkundigen im Hotel de Russie Nr. 10.

Reisegesellschafter gesucht. Jemand, der einen eignen Wagen hat, sucht einen Reisegesellschafter nach Frankfurt a. M., Ende dieser Woche abzureisen. Reichsstraße Nr. 426, zweites Stock.

Verloren. Am 24. d. M. wurde eine silberne Bleifeder, am obern Ende mit einem Petschaft versehen, verloren; der ehrliche Finder wird gebeten, solche gegen eine reichlich angemessene Belohnung an den Hausmann in Nr. 1 abzugeben.

Gefunden. Wer eine Taschenuhr verloren hat, kann solche bei gehöriger Legitimation und Vergütung der Einrückungsgebühren abholen, vor dem Petersthore am Kautze in der goldnen Waage, 2 Treppen hoch, vorne heraus, und zwar in der Mittagsstunde von 12 bis 1 Uhr.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453041795-18250427/7